

# Be my Sin - FORTSETZUNG

**Du bist meine Sünde - Was ist das nur für eine Liebe, wenn man sich gegenseitig fertig macht?**

Von SlippedDee

## Kapitel 2: Der nächste Schock wartet sogleich

Ok, ich gebe zu, der erste Teil war ne Art Einführung in die Story.  
Bin gespannt, wie ihr das 2te Kapitel findet.  
OK, es geht weiter.... \*flöt\*

Part 2:

Robert starrte ihn aus weit aufgerissenen Augen an und musterte den Jungen vom Haaransatz bis zur Zehspitze.

Das war er? Das war Diana's Brieffreund??? Dieser.... diese dürre, kleine abgedrehte Brezel war der Brieffreund von dem Diana so oft schwärmte? Der war ja noch ein Kind!

"Wo ist Diana?" fragte Lee fröhlich als er den versteinerten Robert wieder los ließ.

"Bist du ein Bekannter von ihr? Warum hat sie mich nicht abgeholt?"

"Hat Schule, bin ihr Bruder." sagte Robert als er langsam den ersten Schock zu verarbeiten begann.

"Wirklich? Du bist Robert?" fragte Lee mit einem eigenartigen Gesichtsausdruck.

Ein schiefes Grinsen prangte in seinem Gesicht.

"Diana hat mir viel von dir erzählt."

"Ach, tatsächlich?" meinte Robert tonlos "Ist das alles?" fragte er und zeigte auf die Reisetasche.

"Uhm... ja." antwortete Lee.

Da drehte sich Robert um und stapfte langsam, aber elegant davon.

"He! Warte!" rief Lee ihm nach, packte seine Reisetasche, die schwerer als er zu sein schien, und versuchte eilig mit ihm schritt zu halten.

Warum musste es ausgerechnet ein Brieffreund sein? Warum keine Brieffreundin?

Warum musste er ein Junge sein? Warum keine süße, sexy Blondine? Warum keine süße Achtzehnjährige die ihm zu Füßen lag?

Hinter ihm hörte er einen Aufprall und dann ein lautes, zischendes "autsch".

Als er sich umsah, sah er dass Lee der Länge nach gerade zu Boden stürzte. Er fiel wie in Zeitlupe, die Arme nach vorn ausgebreitet.

Ohne großartig darüber nachzudenken machte Robert einen Satz nach vorn und fing Lee, der nur wenige Zentimeter vom harten Boden entfernt war, auf. Lee öffnete die Augen als der erwartete Schmerz nicht einsetzte. Er hob den Blick und sah in ein Paar der schönsten blauen Augen, die ihm jemals untergekommen waren.

Robert kniete am Boden, eine Hand die Lee's rechtes Handgelenk umklammert hielt, die andere an seinem Rücken. Ein durchdringender Blick bohrte sich in Lee's Augen. "Ähm.... es tut mir leid... ich bin gestolpert." stammelte er und versuchte wegzublicken, aber Robert's Augen hielten seine umklammert. Dieser seufzte und schüttelte den Kopf ehe er sich erhob.

"Pass besser auf." sagte er, griff nach Lee's Arm und zog ihn wie ein Fliegengewicht auf die Beine. Lee fuhr sich über den Kopf, spürte wie sich sein Gesicht langsam erwärmte.

"Sorry" murmelte er und wollte nach seiner Tasche greifen, über deren Schnüre und Bänder er gestolpert war, aber Robert war schneller. Er hob die Tasche hoch, als seien nichts als Federn drin und warf sie sich über die Schulter. Aber diesmal ging er nicht los, sondern wartete bis Lee neben ihm stand.

"Also gehen wir. Und diesmal werd ich dich nicht auffangen wenn du stolperst." Lee schenkte ihm ein Grinsen und nickte, obwohl er sich etwas lächerlich dabei fühlte.

"Gut" Damit begaben sie sich zum Ausgang.

Draußen staunte Lee nicht schlecht als er den großen schwarzen Geländewagen majestätisch auf dem Parkplatz thronen sah.

"Wow!" staunte er grinsend und ging einmal um den Wagen rum. "Der ist ja heftig."

Mit einem Klicken und einem leisen Aufheulen lösten sich die Verriegelungen und Robert packte die Tasche in den Kofferraum. Nachdem er die Tür geschlossen hatte sah er Lee an, der noch immer neben der Tür stand.

"Was ist?" fragte Robert leicht genervt. "Wieso steigst du nicht ein?"

"Und wenn du gar nicht Diana's Bruder bist?" fragte Lee misstrauisch.

"Was?!" Robert starrte ihn verblüfft an, aber der Junge schien es ernst zu meinen. Seine Augen hatten ihr leichtes Strahlen verloren.

"Was wenn du so ein Mafia-Typ bist? Welcher normale Mensch kann sich so eine Karre zulegen?"

Robert glaubte nicht recht zu hören.

"Was sollte die Mafia schon großartig von so einem wie dir wollen?" knurrte er.

"Steig in den Wagen oder bleib hier."

Lee überlegte einen Moment, aber da stieg Robert murrend in den Wagen und steckte den Schlüssel ins Zündschloss, da entschied sich Lee anders und stieg ein.

"Na also." knurrte Robert leicht grinsend und leckte sich über die Lippen. Er drehte den Schlüssel um, entfachte das Feuer in seinem Motor und schoss aus dem Parkplatz raus, ehe Lee die Tür hatte schließen können. Dieser japste erschrocken nach Luft, schlug aber hastig die Tür zu. Kalkweiß und stocksteif saß er in seinem Sitz als Robert zu lachen begann. Er zog seine Zigaretten aus der Tasche, zündete sich eine an und hielt sie Lee hin. Dieser schüttelte den Kopf, was Robert wieder auflachen ließ.

"Ich finde das nicht witzig..." sagte Lee stockend.

"Aber mich amüsiert es." grinste Robert und setzte seine Sonnenbrille auf, die

Zigarette wie üblich im Mundwinkel.

"Amüsierst du dich gern auf Kosten anderer?" fragte Lee und sah ihn direkt an.

"Ja!" knurrte Robert wieder als sie an einem Kreisverkehr ankamen. Dort trat er auf das Gaspedal und jagte den Wagen ein paar Runden im Kreis herum.

Die Reifen quietschten, übertönten das Aufschreien das Lee ausstieß, der sich verzweifelt einen Halt suchte. Aber das Geräusch war nicht annähernd so laut wie Robert's diabolisches Lachen.

\*\*\*

"Setz dich, du siehst mitgenommen aus." sagte Robert grinsend, als er Lee ins Wohnzimmer dirigiert hatte.

"Wie aufmerksam, danke." murmelte Lee. Sein Magen fuhr Achterbahn und ihn überkam ein Schwindel, der ihn fast zusammenklappen ließ. Seine Sonnenbrille hatte einen kleinen Riss, er hielt sie fest in der Hand umklammert.

So hatte er es sich gewiss nicht vorgestellt.

Ich hoffe, es hat euch gefallen... -.- Bin gespannt auf die Kommiss. Ich hoffe, ihr seid nicht zu streng mit Akki und mir, das würden unsere schwachen yaoi-herzen nicht verkraften. \*gggggg\* Immerhin ist es unserer erste Shonen-Ai-original-story.